

Einstieg in das vernetzte Gesundheitswesen



Die meisten Akteure des CH-Gesundheitswesens sind bezüglich dem vernetzten Gesundheitswesen noch in der Richtungs-, Nutzen-, Rollen- und Wegfindungs-Phase. Unsere Experten bieten dazu mit folgenden Angeboten Starthilfe:

Roadmap zum vernetzten Gesundheitswesen
in zwei Tagen (für Führungskräfte)

Nutzen:

- Sie haben einen klaren Plan, was das vernetzte Gesundheitswesen in den kommenden Jahren für Sie bedeutet, was Ihre Anforderungen daran sind, wo Sie stehen und wo Sie hinwollen.
- Sie haben die Interessengruppen und ihre Anforderungen analysiert, die Aufgaben zu Ihnen passend gegliedert und einen groben Massnahmenplan erarbeitet.
- Sie können klare Aufträge vergeben, die Fortschritte messen und so Ihren Einstieg sachgerecht steuern.

Investition: Fr. 6'000.- inkl. Dokumentation

Tipp: Falls Sie nicht so viel Managementkapazität entbehren können, helfen wir Ihnen, die Roadmap-Erarbeitung auf zwei Halbtage zusammenzustraffen.

Ein ausgewähltes IT-System empfangsbereit
machen für externe Informationen (für die IT)

Nutzen:

- Eines Ihrer IT-Systeme wird befähigt, kompatibel zur eHealth-Architektur Schweiz bzw. zu IHE Daten (z.B. Patientenakten) von sendefähigen Partnern zu empfangen und anzuzeigen. Da Sie über den Standardkanal empfangen, steigt der Nutzen für Ihr Unternehmen mit jedem Sender überproportional (siehe Verbreitung Internet) ohne weitere Kosten für Sie.
- Ihr Unternehmen kann in eHealth-Verbunden teilnehmen.
- Die Lösung ist schrittweise ausbaubar. Die eingesetzte InterSystems-Software weltweit im Einsatz und skalierbar.

Investition: auf Anfrage

Tipp: Mit Öffnung für Zuweiser anfangen

Grundkurs: Einstieg ins vernetzte Gesundheitswesen
(für Projektleiter und IT-Macher)

Nutzen:

- Ihr Team hat ein gemeinsames Verständnis über die Grundlagen zum vernetzten Gesundheitswesen.
- Ihr Team versteht die wichtigsten Standards und wie sie eingesetzt werden.
- Ihr Team kennt die wichtigsten Veränderungsschritte mit deren organisatorischen, technischen, inhaltlichen und menschenbezogenen Anforderungen und Auswirkungen.

Investition: Fr. 2'800.- inkl. Dokumentation

Tipp: Wenn Sie den Informationstag zusammen mit den Machern Ihres Kooperationspartners buchen, kostet er Sie weniger und bringt für Ihre Vorhaben mehr Nutzen, Synergien und Dialog.

Ein ausgewähltes IT-System sendebereit machen
zur Bereitstellung von Daten an externe Partner

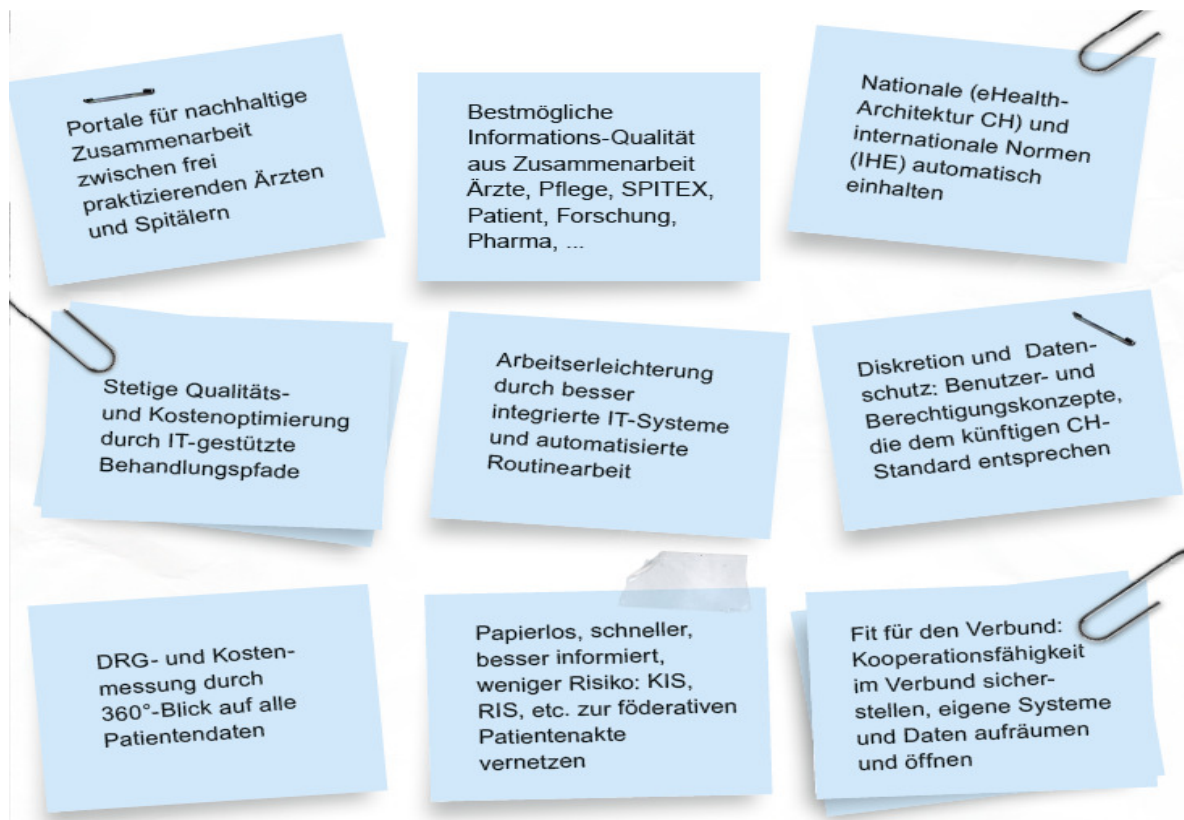
Nutzen:

- Eines Ihrer IT-Systeme wird befähigt, kompatibel zur eHealth-Architektur Schweiz bzw. zu IHE Daten (Patientenakten, Berichte, Messwerte, ...) an andere zu senden.
- Ihr Unternehmen wird für Ihre Verbund-Partner attraktiver, weil Ihre Informationen schneller und besser verarbeitbar zur Verfügung stehen und diverse administrative Arbeiten wegfallen bzw. stark vereinfacht werden.
- Die Lösung ist schrittweise ausbaubar. Die eingesetzte InterSystems-Software weltweit im Einsatz und skalierbar.

Investition: auf Anfrage

Tipp: Bei wichtigem Geschäft mit Wachstumspotenzial anfangen.

Sie kennen Ihre Richtung bereits und möchten vernetztes Gesundheitswesen nun zügig umsetzen? Erfahrene Experten und bewährte Software stehen für Ihre Individuallösung zur Verfügung; z.B. für folgende Themen (aus unserem Inserat):



Das BINTmed-Team vereint Schweizer eHealth-Experten mit sehr grosser Erfahrung und stolzem Leistungs- ausweis. Das Wissen zur Interoperabilität ist sehr aktuell: am IHE Connectathon Bern Ende Mai 2012 bestanden wir die Interoperabilitäts-Tests in allen angemeldeten Disziplinen erfolgreich. Dies auch dank der intensiven Unterstützung und richtungsweisender Software von InterSystems, dessen Lösungen für vernetztes Gesundheitswesen bereits in hunderten von Spitälern weltweit und auch für 6 nationale Patientenakten in Europa eingesetzt werden.

Ihre Ansprechpartner für diese BINTmed-Angebote:



Karl Baer
Ing. FH
karl.baer@bint.ch
052 / 224 27 77
079 / 406 38 68



Thomas Marko
lic. oec. , CBPP
thomas.marko@bint.ch
052 / 224 27 77
079 / 378 02 54